

Anne Faber

Forschungs- und Methodenkolloquium

Methoden III: Inhaltsanalyse

14.06.2011



Organisation



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

- Begrüßung
- TN-Liste
- **Vorstellungstermine + Comments**
- Fragen?

Termine



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

Termine	Themen
12.04.- 19.04.11	1. Wissenschafts- und Theoriebegriff
03.05.- 17.05.11	2. Erkenntnisziele und Forschungsdesign
31.05.- 28.06.11	3. Methoden und Techniken wissenschaftlichen Arbeitens
	Vorstellungstermine + Comments 26.04.2011 Hill; Jüngling 24.05.2011 Berger; Wünsche 07.06.2011 Trzesala 21.06.2011 Gebert (+ Comment: Fr. Abramowicz); Abramowicz (+ Comment: Fr. Berger) 28.06.2011 Stuckatz (+ Comment) 05.07.2011 Ketzler; Reckert 12.07.2011 Wulk; Rykaczewski

Organisation Sitzung



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

- Diskussion der Vorbereitungsfragen + Ihrer Fragen
- Wer hat schon einmal eine Inhaltsanalyse gemacht?

Inhaltsanalyse: Entwicklung





Inhaltsanalyse

- Vorbereitung:
Text Diekmann

Vorbereitungsfragen:

1. Welches sind die Kennzeichen und Vorteile einer sozialwissenschaftlichen Inhaltsanalyse?
2. Wie geht die Inhaltsanalyse vor?
3. Welche Formen der Inhaltsanalyse lassen sich unterscheiden?

Inhaltsanalyse



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

**Wer sagt was zu wem mit
welcher Wirkung?**



Inhaltsanalyse

1. Welches sind die Kennzeichen und Vorteile einer sozialwissenschaftlichen Inhaltsanalyse?

- Systematik der Methode
- intersubjektive Nachvollziehbarkeit (Objektivität)
- große Spannbreite bei den Anwendungsmöglichkeiten (z.B. Psychologie, Werbung, wissenschaftliche Texte, Musikstücke, Cartoons etc.)
- gut geeignet für Analyse von Prozessen des Wandels (von Normen, Bildern, kulturellen Werten) im Laufe der Zeit



Inhaltsanalyse

1. Welches sind die Kennzeichen und Vorteile einer sozialwissenschaftlichen Inhaltsanalyse?

- Anwendbarkeit u.a. auf:
 - Merkmale und Auswirkung von (Kriegs-)Propaganda
 - Massenkommunikation (z.B. zu Katastrophen)
 - Werbung
 - Todesanzeigen
 - Briefe/Tagebücher
 - Interviews
 - Lehrpläne und Schulbücher
 - Wahlprogramme ...

Inhaltsanalyse



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

Akten



Empirische Inhaltsanalyse Anwendungsgebiete

Protokolle



Nachrichten

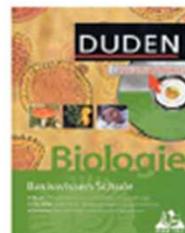


Zeitschriftenartikel



Tagebücher

Schulbücher



Anzeigen
(Werbung)



Inhaltsanalyse

1. Welches sind die Kennzeichen und Vorteile einer sozialwissenschaftlichen Inhaltsanalyse?

- **Vergangenheitsbezug:** ermöglicht Auswertung von Material aus länger zurückliegenden Epochen/Zeiten
- **Sozialer Wandel:** erfasst soziale Trends und den Wandel von Werten
- **Nichtreaktivität:** Forscher beeinflussen die Daten/Primärquellen nicht selbst

Inhaltsanalyse



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

wichtig:

- sorgfältige Auswahl von Material (handhabbar/zugänglich)
- Vermeidung einer „Materialflut“
- gewährleistet durch: präzise Fragestellung und klare Hypothese(n)

schwierig:

- Bedeutungen richtig erschließen (bei Inhaltsanalysen, die über rein formale Eigenschaften hinausgehen)
- Kontexte korrekt erschließen

Inhaltsanalyse



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

2. Wie geht die Inhaltsanalyse vor?

- **syntaktisch:** formale Regeln der Verknüpfung von Zeichen - Zeichen/Zeichen (ausschließlich formal)
- **semantisch:** Zeichen/Bedeutung (Ziel: Schließen auf Sender und dessen Eigenschaften; Voraussetzung: Verständnis der Zeichen!)
- **pragmatisch:** Sender/Zeichen – Zeichen/ Empfänger (Schließen auf Wirkung eines Zeichens auf den Empfänger in einer spezifischen Situation; z.B.: Gewaltszenen in Filmen – Aggressionsbereitschaft des Zuschauers?)



Inhaltsanalyse

2. Wie geht die Inhaltsanalyse vor?

oder auch:

- **formal-deskriptiv** (Häufigkeiten bestimmter Zeichen/Zeichenkombinationen)
- **diagnostisch** (Intentionen; Beziehung zwischen Sender und Mitteilung – was möchte der Sender mitteilen, welche Werte fließen in einen Text ein?)
- **prognostisch** (Auswirkungen von Mitteilungen auf die Empfänger, z.B.: Werbetexte/ Beeinflussung Konsumverhalten?)

Inhaltsanalyse



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

2. Wie geht die Inhaltsanalyse vor?

1. Material auswählen (saubere, klar voneinander abgetrennte und adäquate Stichproben)
 2. Analyseeinheiten festlegen (Zeichen, Wörter/Begriffe, Wortkombinationen, Absätze)
 3. Kategoriensystem und Kodierung entwickeln (Kategorien: präzise, disjunkt, erschöpfend)
- ➔ jede Analyseeinheit wird den einzelnen Kategorien zugewiesen (Wort/Wortverbindung)
 - ➔ Erstellung Kodierbogen
 - ➔ Pre-Tests
 - ➔ Zählen/Auswertung



Inhaltsanalyse

3. Welche Formen der Inhaltsanalyse lassen sich unterscheiden?

u.a.:

- **Frequenzanalyse**: Untersuchung von (Wort-)Häufigkeiten; z.B. Mordfälle/gewaltsame Todesarten in Fernsehformaten
- **induktive Kategorienbildung**: Entwicklung von Kategorien (oder Codes) anhand des Textmaterials, unter die die Inhalte oder sonstigen Textmerkmale subsumiert werden können
- **(1) zusammenfassende Inhaltsanalyse (Zusammenfassung)**: Reduktion des Textmaterials auf einen Kurztext (unter Beibehaltung der wesentlichen Inhalte); Ziel: überschaubares Abbild; Zurücktreten unwesentlicher Elemente

Inhaltsanalyse



3. Welche Formen der Inhaltsanalyse lassen sich unterscheiden?

- **(2) explizierende Inhaltsanalyse (Explikation):**
Bedeutungsanalyse problematischer Textstellen;
vertiefend; Versuch, die untersuchten Inhalte so gut wie möglich - auch unter Hinzuziehung sonstigen Materials, Hintergrundwissens usw. - verständlich zu machen
- **(3) strukturierende Inhaltsanalyse (Strukturierung):**
Herausfilterung von Strukturmerkmalen eines Textes;
Aufdeckung der inneren Struktur (formale Aspekte, inhaltliche Merkmale, Typen/Skalierung); Analyse des Textmaterials unter bestimmten Kriterien, um spezifische Aspekte besonders herauszuheben
- **de facto:** immer Mischformen!

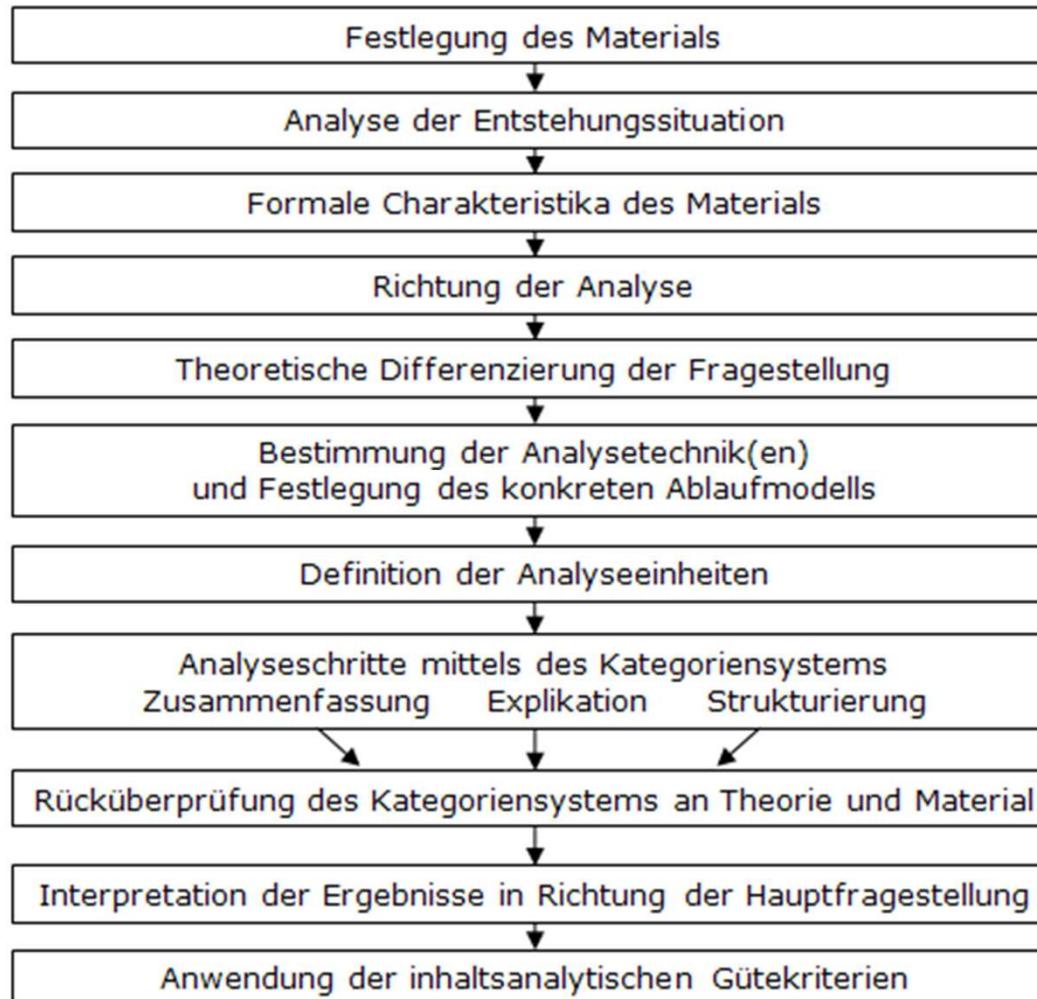
Inhaltsanalyse

nach Mayring



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

Qualitative Inhaltsanalyse



Kategorie	Definition	Ankerbeispiele	Kodierregeln
K1: hohes Selbstvertrauen	<p>Hohe subjektive Gewissheit, mit der Anforderung gut fertig geworden zu sein, d.h.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klarheit über die Art der Anforderung und deren Bewältigung, - Positives, hoffnungsvolles Gefühl beim Umgang mit der Anforderung, - Überzeugung, die Bewältigung der Anforderung selbst in der Hand gehabt zu haben. 	<p>Sicher hats mal ein Problemchen gegeben, aber das wurde dann halt ausgeräumt, entweder von mir die Einsicht, oder vom Schüler, je nachdem, wer den Fehler gemacht hat. Fehler macht ja ein jeder.</p> <p>Ja klar, Probleme gabes natürlich, aber zum Schluß hatten wir ein sehr gutes Verhältnis, hatten wir uns zusammengerauft.</p>	<p>Alle drei Aspekte der Definition müssen in Richtung hoch weisen, es soll kein Aspekt auf nur mittleres Selbstvertrauen schließen lassen</p> <p>Sonst Kodierung mittleres S.</p>
K2: mittleres Selbstvertrauen	<p>Nur teilweise oder schwankende Gewissheit, mit der Anforderung gut fertig geworden zu sein</p>	<p>Ich hab mich da einigermaßen durchlaviert, aber es war oft eine Gratwanderung.</p> <p>Mit der Zeit ist es etwas besser geworden, aber ob das an mir oder an den Umständen lag, weiß ich nicht.</p>	<p>Wenn nicht alle drei Definitionsaspekte auf hoch oder niedrig schließen lassen</p>
K3: niedriges Selbstvertrauen	<p>Überzeugung, mit der Anforderung schlecht fertig geworden zu sein, d.h.</p> <ul style="list-style-type: none"> - wenig Klarheit über die Art der Anforderung, - negatives, pessimistisches Gefühl beim Umgang mit der Anforderung, - Überzeugung, den Umgang mit der Anforderung nicht selbst in der Hand gehabt zu haben. 	<p>das hat mein Selbstvertrauen getroffen; da hab ich gemeint, ich bin eine Null; oder ein Minus.</p> <p>Alle drei Aspekte deuten auf niedriges Selbstvertrauen, auch keine Schwankungen erkennbar</p>	<p>Alle drei Aspekte deuten auf niedriges Selbstvertrauen, auch keine Schwankungen erkennbar</p>



Inhaltsanalyse

3. Welche Formen der Inhaltsanalyse lassen sich unterscheiden?

- Wie lässt sich die Verlässlichkeit einer Inhaltsanalyse steigern?
 - Pre-Tests
 - Triangulation
 - Arbeit in Forschungsverbänden
 - Schulung der KodiererInnen
 - computergestützte Analyse, z.B. mit MAXQDA:
<http://www.maxqda.de/downloads/demo> o.a. Software (je nachdem, ob man eine quantitative oder eine qualitative Analyse durchführen möchte)

Inhaltsanalyse



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

➤ Software:

- „**Möchten Sie wissen, was das Programm alles kann?**
- CoAn steht für Content Analysis. Es handelt sich um ein deutschsprachiges Inhaltsanalyseprogramm für in erster Linie quantitative Fragestellungen. Bei der Erstellung des Programms wurde Wert gelegt auf Übersichtlichkeit und Komfort bei der Programmbedienung, eine ausführliche kontextsensitive Hilfefunktion steht bei jedem Bedienungsschritt bereit. Das Programm verarbeitet unformatierte Texte. Die Unterteilung des Textes in Texteinheiten geschieht durch Einfügen von Indikatoren in den laufenden Text.
- **Das Programm bietet folgende Analysemöglichkeiten:**
- Unterteilung des Textes in Texteinheiten anhand dreier hierarchischer Indikatoren
- Durchführung von Inhaltsanalysen (automatisch oder interaktiv), unterstützt wird die Suche nach einzelnen Worten, Mehrwortausdrücken, Wortstämmen, Wortendungen, zahlreiche Trunkierungsmöglichkeiten erlauben die Suche nach Wortfamilien.
- Durchführung einer Keyword-in-context-Analyse (Kwic)
- Erstellung von Wortlisten (Sortierung alphabetisch, nach Häufigkeit oder rückläufig)
- Vergleich von zwei Wortlisten nach Unterschieden in Worthäufigkeiten (...)“

Inhaltsanalyse



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

➤ Software Übersichten:

- Popping, R. (1997): Computer Programs for the Analysis of Texts and Transkripts. In: C.W. Roberts (Ed.) Text Analysis for the Social Sciences. S. 209-221. Mahwah, N.J.: Erlbaum
- Melina, A. & Züll, C. (1999): A review of software for text analysis. Mannheim: Zuma

nächste Woche: Vorstellungen



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

Fr. Gebert (+ Comment: Fr. Abramowicz)

Fr. Abramowicz (+ Comment: Fr. Berger)

Frage zum 28.06.2011



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)

1. Beschreiben Sie kurz zusammenfassend die Methode des „Process tracing“